

## Der Manor Kunstpreis St.Gallen 2019 geht an Sebastian Stadler

Der St.Galler Künstler Sebastian Stadler erhält den Manor Kunstpreis St.Gallen 2019. Der mit CHF 15'000 dotierte Preis wird alle zwei Jahre in St.Gallen verliehen. Begleitet wird er von einer Einzelausstellung im Kunstmuseum St.Gallen, zu der eine eigene Publikation erscheint. Zudem erwirbt die Stifterfirma ein Werk des Künstlers.

Wie bereits für frühere Preisträger – Peter Kamm, Alex Hanimann, Pipilotti Rist, Marcus Geiger, Patrick Rohner, Christoph Büchel, Lutz/Guggisberg, Caro Niederer, Yves Mettler, Christian Vetter, Alexandra Maurer, Francisco Sierra, Beni Bischof und Georg Gatsas – ermöglicht das Kunstmuseum St.Gallen auch Sebastian Stadler eine umfassende Einzelausstellung. Die Mitglieder der Jury des Manor Kunstpreises – Pierre-André Maus und Chantal Prod'hom als Vertreter der Stifterfirma sowie die externen Fachleute Dr. Ines Goldbach, Direktorin des Kunsthaus Baselland, Bernard Tagwerker, Künstler aus St.Gallen, und Hansruedi Voser, Präsident der Stiftung Kunstmuseum St.Gallen – bestimmten Sebastian Stadler zum Preisträger 2019.



Foto: Martina Perrin

In seinem die Medien der Fotografie und des Videos umfassenden Schaffen thematisiert der Künstler die Besonderheiten seiner Umgebung: Unauffälliges gerät in den Fokus der Kamera und wird zum Bildmotiv. Scheinbar Unbedeutendes oder Nebensächliches erhält in der fotografischen Umsetzung eine konzise Wirkung.

Die Beschäftigung mit Fotografie und Video folgt gewissermassen einem dokumentarischen Aufspüren von medialen, ästhetischen, kulturellen, aber auch gesellschaftlichen Fragestellungen. Aufenthalte in europäischen Städten wie Paris, wo er dank des Atelierstipendiums der visarte.ost vier Monate in der Cité des Arts verbrachte, finden eine genauso eindringliche Resonanz wie Reisen in Gebiete des Südkaukasus.

Pressemitteilung

20. November 2018

Sebastian Stadler  
Manor Kunstpreis St.Gallen 2019  
Kunstmuseum St.Gallen

Ausstellung  
16. November 2019 –  
16. Februar 2020

Vernissage  
Freitag, 15. November 2019  
18.30 Uhr

### Pressekontakt

Irina Wedlich  
Kunstmuseum St. Gallen  
Leitung Kommunikation  
Museumstrasse 32  
9000 St. Gallen

T +41 71 242 06 85  
F +41 71 242 06 72  
irina.wedlich@kunstmuseumsg.ch  
www.kunstmuseumsg.ch

Die kulturellen Erfahrungen übersetzt der Künstler jeweils überlegt, präzise, aber auch subversiv in darstellerisch ausgefeilte fotografische und filmische Arbeiten, die bestechend wirken.

Sebastian Stadler studierte 2008–09 an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), bevor er 2009–11 an der Ecole cantonale d'art de Lausanne (ECAL) den Studiengang Fotografie absolvierte.

### **Ein Engagement für die junge Schweizer Kunstszene**

Der Manor Kunstpreis, einer der wichtigsten Förderpreise des zeitgenössischen Kunstschaffens in unserem Land, wurde 1982 von Philippe Nordmann ins Leben gerufen, um jungen Schweizer Kunstschaftern eine Plattform zu bieten. Er wird jährlich von einer Fachjury verliehen. Ein Blick auf die Liste der Preisträger zeigt, dass der Manor Kunstpreis zum internationalen Durchbruch einer ganzen Reihe von Künstlern, wie zum Beispiel Luciano Castelli (Kunstpreis Luzern 1984), Marie José Burki (Kunstpreis Genf 1993), Pipilotti Rist (Kunstpreis St.Gallen 1994) oder Lena Maria Thüning (Kunstpreis Basel 2013) beigetragen hat.